Alfred Knapp,

Rentnerträume

Als reifer Mensch man davon träumte,
daß man das, was man noch versäumte,
als Rentner doch nachholen kann
und endlich sein ein Bildungsmann.

Man möchte machen eine Kur
in hochgeistiger Literatur -
eindringen in die Philosophie,
die man bisher kapiert noch nie -

Dabei noch lernen fremde Sprachen.-
Es nicht zu schaffen wär´zum Lachen!
Doch leider werden wir gemächlich,
nebst Glieder auch das Hirn gebrechlich:

Ins Alter schlurfen wir hinein
und lassen Krummes gerade sein.
Das früh´re Träumen war vergebens...
So ist der Lauf des Rentnerlebens.

Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas Alfred Knapp *(∗1933-03-18).*

Arg-789-1580 (2013-01-22 09:57:43)